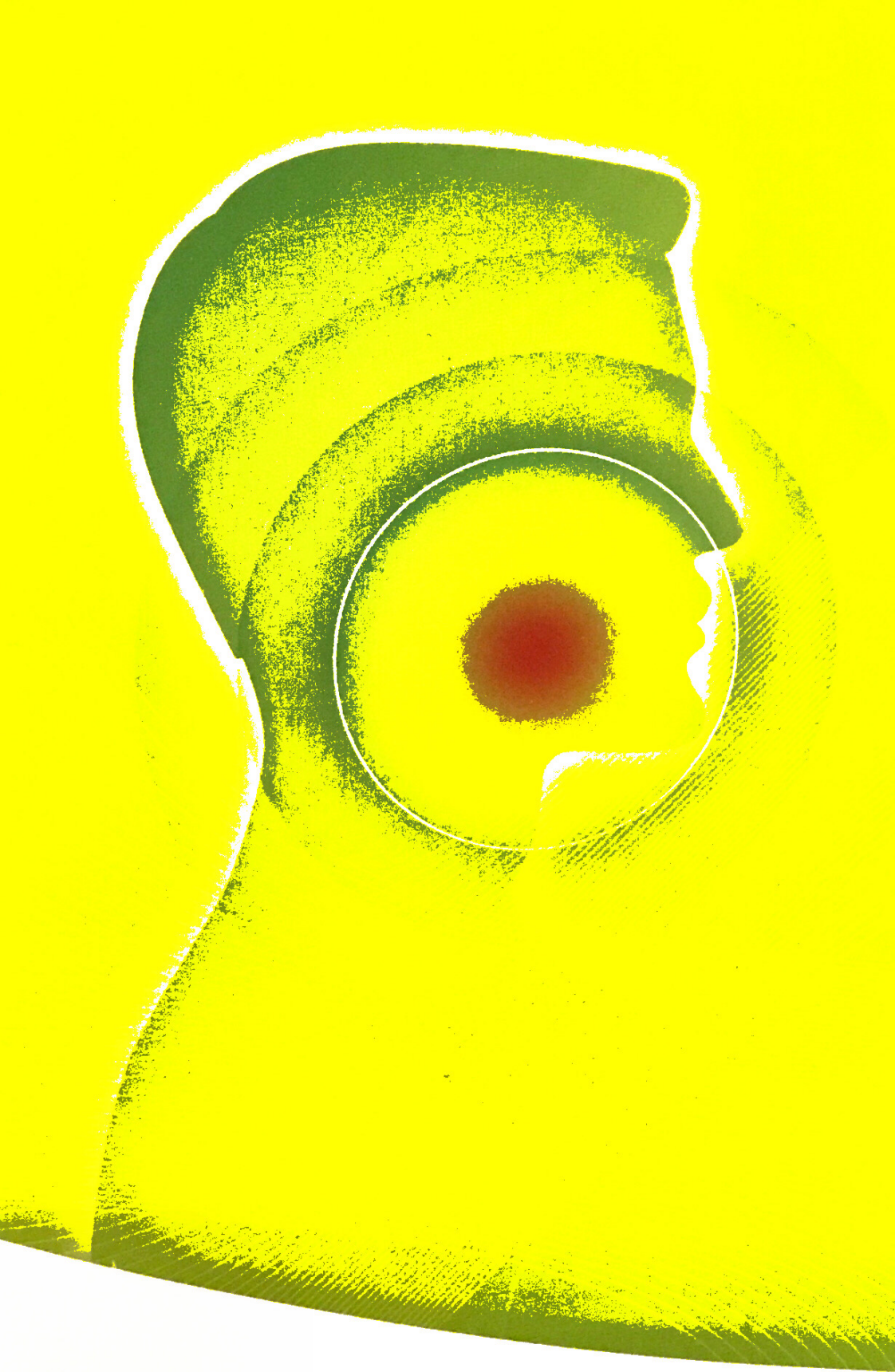




PHYSIOTHERAPIE BEI CRANIOMANDIBULÄRER DYSFUNKTION

PHYSIO  **DEUTSCHLAND**

Deutscher Verband für
Physiotherapie (ZVK) e.V.

WAS IST EINE CRANIOMANDIBULÄRE DYSFUNKTION (CMD)?

C = Cranium, Schädel
M = Mandibula, Unterkiefer
D = Dysfunktion, Fehlfunktion

Bei CMD funktioniert das Zusammenspiel der Kauorgane wie Kiefergelenke, Zähne, Kauhilfs- und Halsmuskeln nicht mehr reibungslos.

WELCHE SYMPTOME TRETEN BEI CMD AUF?

Es gibt kein klares Leitsymptom, allerdings bleiben Kardinalsymptome, die den Fokus auf das Störungsbild der CMD stark verengen:

SCHMERZEN

Schmerzen oder ein „Brennen“ im Zahn-, Mund-, Kiefer-, Ohren- und Schläfenbereich – auch einseitig an der Halswirbelsäule, teilweise in die Arme ausstrahlend.

Kopf- und Nackenschmerzen sowie Migräne, Ohrgeräusche und ein schmerzhafter Ellenbogen sind nicht selten Symptome der CMD.

FUNKTIONSSTÖRUNGEN

Das Öffnen des Mundes ist begrenzt oder nicht symmetrisch, es schmerzt in den Ohren. Eine Knorpelscheibe (Diskus), die sich im Kiefergelenk befindet, kann sich nach vorne, zur Seite und selten nach hinten verschieben – es entsteht ein Knacken.

Bizarre Symptome wie Engegefühl beim Atmen und Singen (Kloßgefühl im Hals!) und Taubheit der Zunge.

MUSKULÄRE STÖRUNGEN

Die Kau-, Gesichts- und Nackenmuskulatur ist verspannt und unbeweglich.

DENTOGENE STÖRUNGEN

Die Zähne zeigen einen unregelmäßigen Abrieb und können gelockert sein.

Alle Symptome können auch kombiniert auftreten.

WELCHE URSACHEN SIND BEKANNT?

Die Ursachen der CMD sind meist vielfältig und komplex:

- Störungen der Bisslage/Zahnkontakte
- Sturz oder ruckartige Bewegungen
- ungesunde Angewohnheiten wie Stift im Mund und Lippenbeißen
- Knirschen und Pressen der Zähne
- Asymmetrische Körperhaltung
- Verletzungen
- Überlastung des Muskel-Kapsel-Bandapparates – ausgelöst durch längere Mundöffnung
- Arthrose oder Entzündungen
- Stress, sowie seelische Aspekte

WANN HILFT DER PHYSIOTHERAPEUT?

Die CMD kann nur ganzheitlich und interdisziplinär von Ärzten verschiedener Fachrichtungen, Zahnärzten und Physiotherapeuten, im Bedarfsfall auch Psychotherapeuten – auch vorbeugend – behandelt werden.

WELCHE THERAPIEN WERDEN ANGEWENDET?

Der Physiotherapeut berücksichtigt stets die Ziele des Patienten und wendet – auf der Basis der (zahn-)ärztlichen Verordnung und seiner eigenen physiotherapeutischen Befunderhebung (Muskel palpation, Test der Muskulatur und Beweglichkeit der Gelenke) – folgende Therapieformen an:

- Allgemeine Krankengymnastik (KG), Körperwahrnehmungs- und Haltungsschulung
- Manuelle Therapie
- Muskuläre Kräftigungs-, Entspannungs- und Dehnübungen
- Massagetechniken (intra- und extraoral)
- Physikalische Verfahren (Kältetherapie, Wärmetherapie und Elektrotherapie)
- Schluck-, Kau- und Gesichtsmuskeltraining
- Aktives Übungsprogramm für zu Hause

WAS ERWARTET DEN PATIENTEN?

Der Zahnarzt führt zunächst eine Funktionsdiagnostik des Kiefergelenkes durch, im weiteren Verlauf entscheidet er, ob eine Schienentherapie, Physiotherapie und/oder noch andere Therapien sinnvoll sind.

Der Physiotherapeut befragt den Patienten zur Entstehungsgeschichte, zum Verlauf der Symptome, der Schmerzen (Tag, Nacht) und Einschränkungen sowie den persönlichen Zielen des Patienten. Des Weiteren führt er einen Haltungsbefund durch, testet die Beweglichkeit der betroffenen und umliegenden Gelenke und die Funktion der Kiefergelenks- und Halswirbelsäulenmuskulatur.

WELCHE PHYSIOTHERAPEUTISCHEN BEHANDLUNGSZIELE WERDEN ANGESTREBT?

Schmerzreduktion durch Verringerung oder Beseitigung der Gelenkfunktionsstörung
Funktionsverbesserung durch Verringerung bzw. Beseitigung der Fehl- und Überbelastung der Kapsel-Diskus-Band-Strukturen
Regulierung der schmerzhaften Muskelspannung, der Durchblutung und des Stoffwechsels
Wiederherstellung und Besserung der gestörten Muskelfunktion und Beweglichkeit
Förderung der Koordination der Mundmotorik

MACHEN SIE SELBST DEN CMD-CHECK!

DER CMD-KURZBEFUND!

Mundöffnung asymmetrisch?
Mundöffnung eingeschränkt?
Muskulatur schmerzhaft?
Gelenkgeräusche?
Geräusche beim Zubiss?
Finden sich Zahnschäden in Form von Abriebspuren, die nicht bedingt sind durch die Kaubewegung und Ausdruck von Fehlfunktionen wie Zähneknirschen und Pressen mit den Zähnen sein können?

Bei drei oder mehr positiven Merkmalen, ist der Verdacht auf Vorhandensein einer CMD begründet und legt eine klinische Funktionsanalyse durch den Zahnarzt zur Überprüfung und Differenzierung nahe.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Zahnarzt oder Physiotherapeuten!

überreicht durch:

Herausgeber:

PHYSIO DEUTSCHLAND

Deutscher Verband für
Physiotherapie (ZVK) e.V.

Deutzer Freiheit 72-74 · 50679 Köln
Telefon 02 21/98 10 27-0 · Fax 02 21/98 10 27-25
E-Mail: info@physio-deutschland.de · www.physio-deutschland.de

PHYSIOTHERAPIE BEI CRANIOMANDIBULÄRER DYSFUNKTION

PHYSIO DEUTSCHLAND

Deutscher Verband für
Physiotherapie (ZVK) e.V.